

Lehrkräfte: A. Aberle, A. Würdinger

Leitfach: Mathematik

Planung, Durchführung und Auswertung von Mathematik-Wettbewerben

Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:

- Selbsterkundung: Was will ich? Was kann ich? Was ist meine Rolle im Team? (Belbin-Test)
- Erkundung der Studien- und Berufswelt: Bildungswege nach dem Abitur, Studien- und Berufswahltests (Recherche, Erprobung), Studienorte und –finanzierung (Recherche)
- Vorstellung von Studiengängen / Berufsausbildungen in Form von Referaten
- Erstellen einer Bewerbung

Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas (ggf. Bezug zum Fachprofil):

Ziel des Projektes ist die Organisation und Durchführung von Mathematikwettbewerben. Dabei werden sich die Seminar-TeilnehmerInnen unter anderem mit folgenden Aufgaben und Fragestellungen beschäftigen:

- Recherche: Welche Mathematikwettbewerbe gibt es? Wer bietet diese an? Welche Zielgruppen sollen damit erreicht werden? Art der Aufgaben, ...
- Organisation und Durchführung der an der Schule jedes Jahr durchgeführten Wettbewerbe externer Anbieter
- Planung, Organisation und Durchführung eines Wettbewerbes für die eigene Schule (und evtl. für eine Grundschule).

Neben dem fachlichen Anspruch, adäquate und reizvolle Aufgaben zu entwickeln, stellt die Organisation des Wettbewerbes folgende Anforderungen an die Projektgruppe:

Analyse der Zielgruppe des Wettbewerbs
attraktive Darstellung und Bewerbung des Wettbewerbes
Bereitstellung der zur Durchführung nötigen Infrastruktur

Organisation der effizienten Auswertung

Erstellung von Übungsmaterial für die Schüler
Sponsorensuche für Preise für die Gewinner

Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Zeitplan im Überblick (Aufteilung der allgem. Studien- und Berufsorientierung und der Projektarbeit):	
11	<p>Einführung in das Projektmanagement</p> <p>Berufs- und Studienorientierung</p> <p>Recherche zu den Wettbewerben: Wettbewerbsangebote, Anmeldetermine ...</p> <p>Wettbewerbsplanung und Durchführung erster Wettbewerbe</p>
12	<p>Durchführung des selbst geplanten Wettbewerbes</p> <p>Präsentationen</p>
<p>Folgende außerschulischen Kontakte können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kontakte zu externen Wettbewerbsanbietern - Kontakte zu Sponsoren für Preise 	
<p>ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:</p> <p style="padding-left: 40px;">Evtl. könnten auch im Rahmen des Pluskurses Mathematik Übungsstunden für die verschiedenen Wettbewerbsformen ausgearbeitet und durchgeführt werden.</p>	